

Sendesperrfrist: 3. August 2017, 7:00 Uhr MESZ

3. August 2017

Wirtschaftliche Eckdaten:

1. Halbjahr 2017 / 2. Quartal 2017

Tim Lange

Leiter Investor Relations

Telefon +49 201 177-3150

tim.lange@evonik.com

Evonik nach erstem Halbjahr voll im Plan

- Umsatz wächst um 15 Prozent auf 7,3 Milliarden €
- Bereinigtes EBITDA steigt um 8 Prozent auf 1,25 Milliarden €
- Erste Synergien aus der Integration des Spezialadditivgeschäfts von Air Products

Essen. Evonik hat den Umsatz im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2017 auf 7,3 Milliarden € gesteigert. Dieser Anstieg um 15 Prozent im Vergleich zum ersten Halbjahr 2016 beruht zum einen auf der erstmaligen Einbeziehung des Spezialadditivgeschäfts des US-Unternehmens Air Products. Evonik hatte dieses Geschäft im Januar übernommen. Zum anderen trugen eine spürbar höhere Nachfrage und leicht höhere Verkaufspreise zum Umsatzanstieg bei.

„Mit unserer geschäftlichen Entwicklung sind wir voll im Plan“, sagte Vorstandschef Christian Kullmann. „Zudem ernten wir nun die ersten Früchte aus der größten Übernahme unserer Konzerngeschichte.“

Das bereinigte EBITDA legte im ersten Halbjahr um 8 Prozent auf 1,25 Milliarden € zu, vor allem durch bessere Ergebnisse in den Segmenten Resource Efficiency und Performance Materials. Die Erträge im Segment Nutrition & Care lagen unter denen des Vorjahreszeitraums, hauptsächlich infolge niedrigerer Preise für Futtermitteladditive.

Das bereinigte Konzernergebnis stieg um 10 Prozent auf 549 Millionen €, das bereinigte Ergebnis je Aktie verbesserte sich auf 1,18 €. Das Konzernergebnis ging mit 394 Millionen € um drei Prozent zurück. Dieser Rückgang beruht im Wesentlichen auf einmaligen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Erwerb des Spezialadditivgeschäfts von Air Products.

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

Aufsichtsrat

Dr. Werner Müller, Vorsitzender

Vorstand

Christian Kullmann, Vorsitzender

Thomas Wessel

Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht Amtsgericht Essen

Handelsregister B 19474

Die Integration dieser zum Jahresbeginn übernommenen Einheiten verläuft erfolgreich und reibungslos. Erste Synergien konnten bereits im zweiten Quartal realisiert werden. Auch die Übernahme des Silica-Geschäfts des US-Unternehmens J.M. Huber ist auf einem guten Weg. Evonik geht davon aus, den Kauf wie geplant im zweiten Halbjahr 2017 abschließen zu können.

Die Nettofinanzschulden des Konzerns lagen zum 30. Juni 2017 bei 3,09 Milliarden €. Anfang Juli wurde erstmals eine Hybridanleihe ausgegeben. Die Anleihe war mit einem Zinskupon von 2,125 Prozent die günstigste Euro-Hybridanleihe eines Industrie-Unternehmens und dient der Finanzierung des Silica-Geschäfts von Huber. „Die erreichten Konditionen zeigen erneut, dass der Kapitalmarkt großes Vertrauen in unsere Finanzlage hat“, sagte Finanzvorstand Ute Wolf. „Wir verfügen über ein solides Investmentgrade-Rating. Und das wollen wir auch halten.“

Ausblick bestätigt

Evonik bekräftigt seine Prognose, im Gesamtjahr 2017 sowohl den Umsatz als auch den operativen Gewinn zu steigern. Für das bereinigte EBITDA wird unverändert ein Ergebniswachstum auf 2,2 bis 2,4 Milliarden € erwartet (Vorjahr: 2,165 Milliarden €).

Entwicklung in den Segmenten

Resource Efficiency: Der Umsatz stieg im ersten Halbjahr 2017 um 21 Prozent auf 2,76 Milliarden €. Die erstmalige Einbeziehung des von Air Products übernommenen Geschäfts steuerte hierzu 12 Prozentpunkte bei. Dazu kamen leicht höhere Preise. Zudem schob die hohe Nachfrage nach Kieselsäuren vor allem aus der Reifenindustrie, nach Hochleistungs-Kunststoffen unter anderem für den 3D-Druck, nach Öl-Additiven für die Auto-, Bau- und Transportindustrie sowie Beschichtungs-Additiven den Absatz an. Das bereinigte EBITDA im Segment Resource Efficiency stieg um 19 Prozent auf 628 Millionen €.

Nutrition & Care: Der Umsatz stieg im ersten Halbjahr um 5 Prozent auf 2,28 Milliarden €. Hierzu trugen die erstmalige Einbeziehung des übernommenen Geschäfts von Air Products sowie ein leichtes Mengenwachstum bei. Gegenläufig wirkten erneut die deutlich unter Vorjahr liegenden Verkaufspreise für Futtermitteladditive. Das bereinigte EBITDA ging im Segment Nutrition & Care um 31 Prozent auf 385 Millionen € zurück.

Performance Materials: Der Umsatz wuchs im ersten Halbjahr um 18 Prozent auf 1,89 Milliarden €, das bereinigte EBITDA hat sich mit 328 Millionen € fast verdoppelt. Eine hohe Nachfrage und anhaltende Knappheit in der Lieferkette, vor allem bei Butadien und Methylmethacrylat, führten zu höheren Verkaufspreisen. Zudem wirkten sich die erfolgreich umgesetzten Restrukturierungsmaßnahmen positiv aus.

Evonik-Konzern: Ergebnisrechnung im Überblick

(in Mio. €)	Q2 2017	Q2 2016	Veränd. in %	H1 2017	H1 2016	Veränd. in %
Umsatz	3.614	3.258	11	7.296	6.363	15
Bereinigtes EBITDA	635	585	9	1.247	1.150	8
Bereinigtes EBIT	429	406	6	834	795	5
Bereinigungen	-54	-47		-167	-59	
Finanzergebnis	-26	-93		-82	-128	
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	349	266	31	585	608	-4
Ertragsteuern	-112	-97		-184	-195	
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	237	169	40	401	413	-3
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	3	-1		3	-1	
Ergebnis nach Steuern	240	168	43	404	412	-2
Davon Ergebnis anderer Gesellschafter	5	3		10	7	
Konzernergebnis	235	165	42	394	405	-3
Bereinigtes Konzernergebnis	289	246	17	549	501	10

Vorjahreszahlen angepasst

Entwicklung in den Segmenten

	Umsatz 2. Quartal			Bereinigtes EBITDA 2. Quartal		
	2017 Mio. €	2016 Mio. €	Veränd. in %	2017 Mio. €	2016 Mio. €	Veränd. in %
Nutrition & Care	1.151	1.111	4	196	264	-26
Resource Efficiency	1.368	1.156	18	318	270	18
Performance Materials	916	829	10	169	105	61
Services	174	163	7	35	33	6
Sonstige Aktivitäten / Konsolidierung	5	-1		-83	-87	
Konzern	3.614	3.258	11	635	585	9

	Umsatz 1. Halbjahr			Bereinigtes EBITDA 1. Halbjahr		
	2017 Mio. €	2016 Mio. €	Veränd. in %	2017 Mio. €	2016 Mio. €	Veränd. in %
Nutrition & Care	2.275	2.157	5	385	557	-31
Resource Efficiency	2.759	2.276	21	628	526	19
Performance Materials	1.888	1.601	18	328	169	94
Services	367	330	11	76	68	12
Sonstige Aktivitäten / Konsolidierung	7	-1		-170	-170	
Konzern	7.296	6.363	15	1.247	1.150	8

Mitarbeiter nach Segmenten

	30.06.2017	31.12.2016
Nutrition & Care	8.564	7.594
Resource Efficiency	9.140	8.928
Performance Materials	4.404	4.393
Services	12.725	12.892
Sonstige Aktivitäten	596	544
Konzern	35.429	34.351

Informationen zum Konzern

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts.

Evonik ist mit mehr als 35.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Investor Relations News Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.